
Subject: Minoxidil verstärkt nach dem Absetzen möglicherweise den Haarausfall
Posted by [Stackerworld](#) on Sun, 21 Jan 2024 21:03:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"Minoxidil (LONOLOX) führt fast regelmäßig zu verstärktem, reversiblen Haarwuchs (vgl. a-t 6 [1988], 53, 10 [1988], 90 und 92). Nach den Beobachtungen britischer Kliniker scheint Absetzen von extern und per os angewendetem Minoxidil einen Haarausfall zu fördern, der über das Ausgangsniveau hinausgehen kann. Sie beschreiben eine Frau ohne Haarprobleme, die nach Behandlung ihres schweren Bluthochdrucks mit Minoxidil-Tabletten eine massive Gesichtsbehaarung entwickelte. Alle 2-3 Tage mußte sie sich rasieren. Nach Absetzen wegen gastrointestinaler Störwirkungen verschwanden neben dem Barthaar auch Kopfhaar und Augenbrauen. Die Patientin benötigte eine Perücke. Nach erneuter Einnahme setzte der Haarwuchs wieder ein. Mehrfach wurde über Männer mit beginnender Glatzenbildung berichtet, bei denen sich nach Absetzen topischen Minoxidils die Haardichte unterhalb des Ausgangswertes lichtete – ein Effekt, der als Fortschreiten der natürlichen männlichen Glatzenbildung interpretiert wurde. Die Autoren halten hingegen Minoxidil für den möglichen Auslöser und gehen von einer direkten, geschlechtsunabhängigen Wirkung des Minoxidil auf den Haarfollikel aus, die eine Wachstumsabhängigkeit des Follikels von Minoxidil nach sich ziehen könnte (KIDWAI, B. J., M. GEORGE: Lancet 340 [1992], 609)."

[Hier wäre ein Link zur Quelle, wenn ich einen posten könnte]

Gibt es zu dem Thema aktuelle Studien?